



BODE Eurospender Touchless

Berührungsloser Dosierspender
zur Entnahme von Produkten zur Händedesinfektion.



Mit umfassenden Wirksamkeitsnachweisen und einer wissenschaftsbasierten Forschung und Entwicklung gewährleisten wir bei unseren Produkten zur Hygiene und Desinfektion einen bestmöglichen Qualitätsstandard.
Wir forschen für den Infektionsschutz. www.bode-science-center.de



Eigenschaften und Aufbau

Die hygienische Händedesinfektion ist eine der wirksamsten Maßnahmen gegen die Übertragung von Krankheitserregern. Durch optimierte Spendersysteme kann eine sichere Desinfektion im Alltag gewährleistet werden.



Aus Empfehlungen des Robert Koch-Instituts (1) und der AWMF (Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften) (2) geht hervor: Desinfektionsmittelspender sollen gut erreichbar sein – vor allem dort, wo eine regelmäßige Händedesinfektion stattfindet. Weiterhin dürfen Spendersysteme nicht direkt mit den Händen berührt werden, um eine Kontamination des Spenders zu verhindern. Die Verfügbarkeit von Desinfektionsmittelspendern ist auch ein Kernelement der „Aktion Saubere Hände“. Auf Intensivstationen sollte an jedem Patientenbett ein Spender angebracht sein, auf Normalstationen ein Spender für je zwei Betten. Für die Compliance-Steigerung sind weiterhin kurze Abstände (< 2 m Abstand zum Patientenbett) zu den Spendern bedeutsam (3).

Der BODE Eurospender Touchless steigert durch die berührungslose Entnahme die Sicherheit von Personal und Patienten. Weiterhin bietet der Spender mehr Komfort für den Anwender und bei der Aufbereitung. Die Pumpe kann schnell ausgetauscht werden und das einstellbare Dosiersystem gibt das Desinfektionsmittel exakt in der gewünschten Menge ab.

Durch den Verzicht auf einen Armhebel ist der BODE Eurospender Touchless Platz sparend und kann an Stellen angebracht werden, an denen eine Montage vorher nicht möglich war. Ein weiterer Vorteil: Der Spender kann auch auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden und muss nicht an einer Wand montiert sein.

Eigenschaften

Der BODE Eurospender Touchless ist ein flexibel einsetzbarer und anwenderfreundlicher Dosierspender. Selbst bei schwierigen Raumverhältnissen ist der Spender leicht zu montieren.

Die Vorteile auf einen Blick:

- vollautomatischer, berührungsloser Spender aus stabilem Kunststoff
- einfacher Pumpenwechsel
- Dosiermengen einstellbar auf ca. 1,5 bis 6,0 ml je Hub
- abgeschlossenes Gehäuse, das mit einem Generalschlüssel zu öffnen ist
- integrierte Auffangschale
- auf alle marktüblichen Flaschen einstellbar
- einfacher und schneller Flaschenwechsel
- einfache Bedienung und Reinigung
- leichte Montage selbst bei schwierigen Raumverhältnissen
- zur Wandmontage und auch auf flachen Ebenen aufstellbar
- Lieferung inkl. Befestigungsmaterial und Montage-/ Bedienungsanleitung

Aufbau

Der BODE Eurospender Touchless basiert auf hochwertigen Bauteilen:

- Geschlossenes Gehäuse mit durchsichtiger Frontscheibe
- Wandhalterung mit drei Bohrungen (identisch mit weit verbreiteten Bohrschema)
- Rollerpumpe
- Auffangschale

Quellen:

(1) Mitteilung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention am Robert Koch-Institut, Händehygiene, Bundesgesundheitsbl., 2000, 43: 230-233

(2) AWMF, Leitlinie zur Hygiene in Klinik und Praxis, HygMed 2008; 33 [7/8]; 300-313

(3) <http://www.praxis-page.de/ash/instrumente.htm>

Material und Zubehör

Material

Eine hohe Belastbarkeit und ein geringer Wartungsaufwand wird durch die hohe Qualität der Werkstoffe gewährleistet.

Hauptbestandteil des Spenders ist ABS Kunststoff:

- Alle Teile des Gehäuses, die Auffangschale und der Generalschlüssel sind aus stabilem, belastbarem Kunststoff
- Rollerpumpenschlauch aus Silikon
- alle Materialien sind auf Lebensmittelunbedenklichkeit getestet worden

- in Toilettenräumen
- in Arzt- und Schwesternzimmern
- an Betten-, Verbands- und Visitenwagen
- an Patientenbetten
- in Ambulanzen und Rettungswagen
- im Labor
- in Arztpraxen
- im Hauswirtschaftsbereich
- in der Krankenhausküche
- in hygiene relevanten Bereichen der Pharma-, Kosmetik- und Lebensmittelindustrie



Einsatzgebiete

Vor dem Hintergrund seiner flexiblen und praktischen Eigenschaften, ergeben sich die folgenden Einsatzbereiche für den Eurospender Touchless:

- in Funktionsbereichen
- in Personalschleusen
- in Behandlungsräumen
- neben den Türen in Krankenzimmern

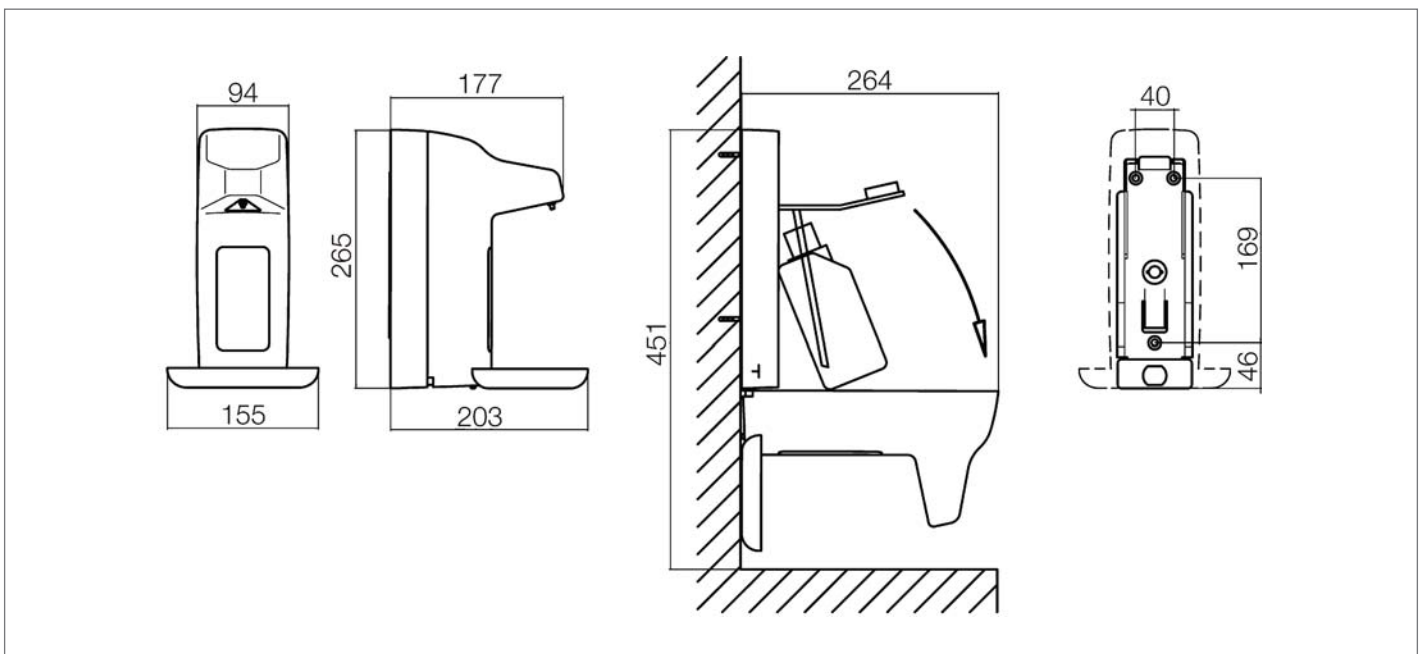
Ersatzteile und Zubehör

Ersatz- und Zubehörteile sind eine praktische und kostengünstige Möglichkeit, die Lebensdauer und Einsetzbarkeit des Eurospender Touchless zu erhöhen. Zusatztteile wie:

- Rollerpumpe
- Auffangschale
- Wandplatte

passen sich den Hygieneansprüchen des Anwenders und den räumlichen Gegebenheiten an.

Detailzeichnungen



Montage



Vorbereitung des Montageortes

Bei der Auswahl des Montageortes sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

- unabhängig vom Spendermodell einen Platz von ca. 50 mm nach oben vorsehen (erforderlich für den Abbau des Spenders)
- zwischen Spender und Waschbeckenoberkante oder Arbeitsfläche ebenfalls einen Mindestabstand einhalten (für problemlosen und bequemen Flaschenwechsel)
- Die Wand sollte sauber, trocken und eben sein
- sicherstellen, dass beim Bohren keine elektrischen Leitungen, Gasleitungen oder sonstige Installationskabel und -rohre beschädigt werden

Achtung: Der BODE Eurospender Touchless kann nicht mit Powerstrips befestigt werden. Zur sicheren Anbringung an die Wand bitte das mitgelieferte Befestigungsmaterial verwenden.



Montage

Für die Wandmontage werden eine Bohrmaschine und ein 6 mm-Bohrer (Typ abhängig vom Wandmaterial) sowie Schraubenzieher bzw. Akku-Schrauber benötigt. Alles weitere Befestigungsmaterial (Dübel, Schrauben, Unterlegscheiben) ist im Lieferumfang enthalten.

Die genauen Angaben über die Spenderabmessungen, den erforderlichen Mindestabstand zu Waschbecken/Arbeitsfläche etc., entnehmen Sie bitte den Detailzeichnungen. Bohrlöcher an der Wand markieren, Bohrungen vornehmen und Dübel einsetzen.

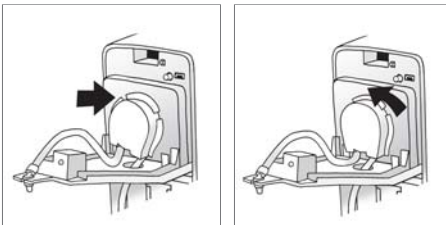
Den Spender aus dem Karton nehmen:

1. Rückwand mit Dübeln und Schrauben am vorgesehenen Ort anbringen
2. Spender von oben auf die Rückwand schieben, bis die Verriegelungszunge einrastet
3. Spendergehäuse mit dem Generalschlüssel öffnen
4. Batteriefach öffnen, Batterien einsetzen, dann Batteriefach wieder schließen
5. Verschlussdeckel der Flasche abschrauben und Pumpenschlauch in die Flasche einführen
6. Flasche von unten in den Spender einsetzen
7. Höhenverstellbare Stützbügel auf richtige Flaschenhöhe einstellen damit die Flasche fest sitzt
8. Generalschlüssel entfernen
9. Gehäuse wieder zuklappen
10. Bei ordnungsgemäßer Funktion blinkt das blaue LED-Licht an der Spendernase dreimal kurz auf
11. Auffangschale einsetzen
12. Zur Inbetriebnahme die Hand mehrmals unter die Spendernase halten, damit das Produkt im Steigrohr angesaugt wird

Pumpenwechsel

Bei dem Eurospender Touchless lässt sich die Pumpe sehr schnell und bequem austauschen.

1. Generalschlüssel kräftig in die vorgesehene Öffnung am Gehäuse drücken und dieses öffnen
2. Flasche entnehmen
3. Rundes Pumpengehäuse leicht im Uhrzeigersinn drehen
4. Alte Pumpe entfernen
5. Neue Pumpe einsetzen
6. Ansaugschlauch durch die vorgesehene runde Öffnung führen
7. Auslaufschlauch in die Endposition des Auslaufgestells einführen
8. Rundes Pumpengehäuse wieder in Ausgangsposition bringen, dann leicht gegen den Uhrzeigersinn drehen
9. Neue Flasche einsetzen
10. Schlüssel entfernen
11. Spendergehäuse wieder schließen



Innerhalb des Gehäuses befindet sich ein runder, weißer Knopf oben rechts an der grauen Wandhalterung (neben dem Mini USB-Anschluss). Drücken Sie einmal kräftig auf diesen Knopf. Das LED-Licht blinkt dann zweimal kurz nacheinander rot. Das ist das Signal für die Einstellung der doppelten Basismenge (2 x 1,5 ml). Beim wiederholten Drücken des Knopfes haben Sie das Vierfache der Basismenge (4 x 1,5 ml pro Hub) eingestellt. Als Bestätigung blinkt das Licht viermal rot. Beim nochmaligen Drücken des Knopfes wird das Gerät auf die Basisdosiermenge von 1,5 ml/Hub zurückgestellt. Das LED-Licht blinkt einmal rot. Nach der Einstellung der gewünschten Menge können Sie das Gehäuse wieder schließen und die eingestellte Dosiermenge ausprobieren.

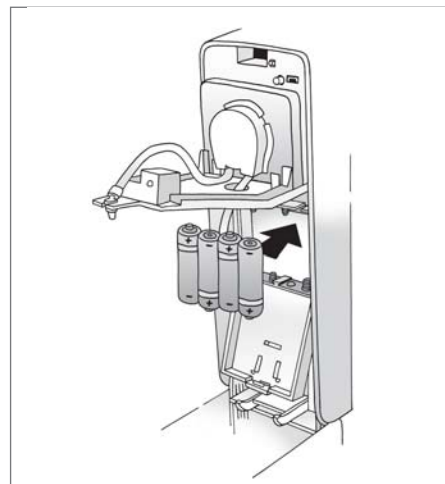
Batteriewechsel

Der Batteriewechsel bei dem Eurospender Touchless ist einfach und schnell durchzuführen.

1. Gehäuse öffnen und Flasche entfernen
2. Batteriefach öffnen und verbrauchte Batterien entnehmen
3. Neue Batterien (4 x 1,5 V AA Mignon) einsetzen (auf richtige Polarität achten!)
Keine wiederaufladbare Akkus verwenden!

Dosierung

Die Dosiermenge lässt sich zwischen 1,5 ml und 6,0 ml einstellen. Der Spender ist bei der Auslieferung auf die minimale Dosierleistung von ca. 1,5 ml/Hub eingestellt. Bei Bedarf lässt sich die Dosierung stufenweise bis auf das Vierfache der Grundeinstellung erhöhen. Zur Einstellung der Dosiermenge öffnen Sie das Spendergehäuse.



Blinksystem, Aufbereitung und Hygienische Aspekte



Blinksystem

Das Blinksystem bietet eine praktische visuelle Kontrollmöglichkeit über den Status des Spenders.

LED leuchtet blau = Spender ist betriebsbereit

LED leuchtet rot = Batterien tauschen

Aufbereitung

Die Reinigung und Desinfektion von Spendergehäuse und der Austausch der Dosierpumpe sollten bei jedem Flaschenwechsel erfolgen.

Hygienische Aspekte

Die Vorteile von Dosierspendern sind nur bei regelmäßiger Reinigung und Desinfektion der Geräte gewährleistet. Eine unzureichende Spenderhygiene kann zur Keimbesiedelung von Spendersystem und Produkt führen. Zu den häufigsten Keimen zählen Sporenbildner, Corynebakterien, verschiedene Kokken und Pseudomonaden. Es können auch Produktrückstände am Pumpenauslauf Probleme bereiten. Verklebte Pumpenöffnungen bewirken u.U., dass das Produkt nicht direkt auf die Hände appliziert wird, sondern seitlich aus der Öffnung spritzt. Dabei besteht die Gefahr, dass es in die Augen gerät.

Auf die Risiken einer unzureichenden Spenderhygiene hat das Robert Koch-Institut mit der Richtlinie „Händehygiene“ reagiert:

Richtlinie „Händehygiene“ des Robert Koch-Instituts

Bundesgesundhbl. 43 (2000): 230-233:

„(...) Waschlotionen-, Desinfektionsmittel- und Handtuchspender müssen leicht zu reinigen und zu desinfizieren sein. Waschlotionenspender müssen vor dem erneuten Füllen gründlich gereinigt und desinfiziert werden. Dabei ist das System mehrfach gründlich mit heißem Wasser durchzuspülen, um Ablagerungen zu entfernen. Nicht vollständig entleerte Behälter dürfen nicht nachgefüllt werden (...). Falls das Hautpflegemittel aus Spendern entnommen wird, gelten die gleichen Anforderungen.“

Das Robert Koch-Institut empfiehlt ausdrücklich die Verwendung von Einmalflaschen bei Wasch- und Pflegeprodukten. Für Hände-Desinfektionsmittel gilt darüber hinaus das Arzneimittelgesetz: Ein Neubefüllen leerer Flaschen darf demnach nur von einer Apotheke unter aseptischen Bedingungen durchgeführt werden. Dieses Vorgehen bietet in der Praxis daher keine Alternative zum Einsatz von Einmalflaschen.

Fazit für die Spenderhygiene: Eine Reinigung und Desinfektion des Spendergehäuses, mindestens aber der Austausch der Dosierpumpe, ist spätestens bei einem Flaschenwechsel (Einmalflaschen) durchzuführen.

Manuelle Aufbereitung und Sterilisieren

Manuelle Aufbereitung des Spenders

- Spender öffnen
- Flasche und Dosierpumpe aus dem Spender nehmen
- Spendergehäuse durch Drücken der Verriegelungszunge nach oben herauschieben
- Gehäuse aufgrund der Batteriefächer nicht unter Wasser reinigen
- Die angeschraubte Spender-Rückwand mit angefeuchteten Einmaltüchern säubern
- Beide Spenderteile mit einem alkoholischen Flächendesinfektionsmittel einsprühen und bei Bedarf hinterher mit Einmaltüchern abwischen, Einwirkzeit beachten. Nicht auf elektronische/stromführende Teile sprühen!
- Spendergehäuse wieder auf der Rückwand befestigen
- neue Dosierpumpe und die Flasche einsetzen
- Produkt durchpumpen

Hinweis: Keine Scheuermittel oder ätzenden Reinigungsmittel verwenden

Sterilisieren

Der Eurospender Touchless kann nicht autoklaviert werden.



Spender-Technik und -Ausstattung kann Compliance-Rate verdoppeln.

Der Einsatz berührungsloser Hände-Desinfektionsmittel-Spender führt laut einer Beobachtungsstudie zu einer Erhöhung der Compliance bei der Händedesinfektion um durchschnittlich 53 Prozent (1). Ebenfalls verdoppeln lässt sich die Bereitschaft zur Händedesinfektion einer Studie zufolge durch den Einsatz von Dosierspendern in leuchtenden Signalfarben (2).

1 Scheithauer S. et al. Steigerung des Verbrauchs an Händehygienedesinfektionsmittelnach Einführung berührungsfreier Desinfektionsmittelspender. Hyg Med 2011; 36 (12): 496-498.

2 Trautmann M. Compliance bei der Händedesinfektion. Eine simple Intervention führt zum Erfolg. Hyg Med 2010; 35 (12): 482-483

Wir forschen für den Infektionsschutz. www.bode-science-center.de.





HARTMANN

hilft heilen.

PAUL HARTMANN AG
Paul-Hartmann-Str. 12
89522 Heidenheim
Postfach 14 20
89504 Heidenheim
Telefon +49 7321 36-0
Fax +49 7321 36-3636

info@hartmann.info
www.hartmann.de



	Packungs- inhalt	Artikel- Nummer	Vers.-Einh.
BODE Eurospender Touchless			
für 350/500 ml-Flaschen	1 Stück	981 154	1
Lieferung inkl. Befestigungsmaterial, Batterien und Montage-/Bedienungsanleitung			
Ersatzteile und Zubehör			
Ersatz-Rückwand			
350/500 ml-Flaschen	1 Stück	826 420	1
Ersatzpumpe			
500 ml-Flaschen	1 Stück	981 156	1

ClimatePartner^o
klimaneutral
Druck | ID: 10661-1209-1003



843 402 01.14

Die Sicherheit von Personal und Patient steht im Mittelpunkt unseres wissenschaftlichen Engagements. Umfassende Wirksamkeitsnachweise, die Auseinandersetzung mit Infektionsrisiken und die Entwicklung von Qualitäts-Produkten und gezielten Präventionsmethoden leisten dazu einen wichtigen Beitrag.

Wir forschen für den Infektionsschutz. www.bode-science-center.de



BODE SCIENCE CENTER • Melanchthonstr. 27 • 22525 Hamburg • Tel. +49 40 54006-111 • Fax -777
www.bode-science-center.de • contact@bode-science-center.com